

Schluß mit der Corona-Quarantäne: Die Great Barrington-Deklaration – Professoren aus Harvard, Oxford und Stanford und 200.000 Menschen

geschrieben von AR Göhring | 12. Oktober 2020

Bislang haben 6.802 Mediziner und Gesundheitsspezialisten (an Hochschulen), 14.880 Ärzte und 235.839 Bürger die Deklaration unterzeichnet, die eine Ende des Lockdown und aller das öffentliche Leben einschränkenden Maßnahmen fordert.

Man wisse, so heißt es in der Deklaration, wer bei einer Erkrankung an COVID-19 ein hohes Risiko trage. Entsprechend sei es richtig, diejenigen, die besonders anfällig für und gefährdet durch SARS-CoV-2 sind, zu schützen. Altenheime sollten ihre Angestellten regelmäßig testen und nach Möglichkeit auf Personen zurückgreifen, die bereits immun sind. Ältere Menschen, die sich nicht in Supermärkte trauen, sollten direkt zuhause beliefert werden. Für alle anderen solle das Leben normalisiert werden.

Demographische Verteilung

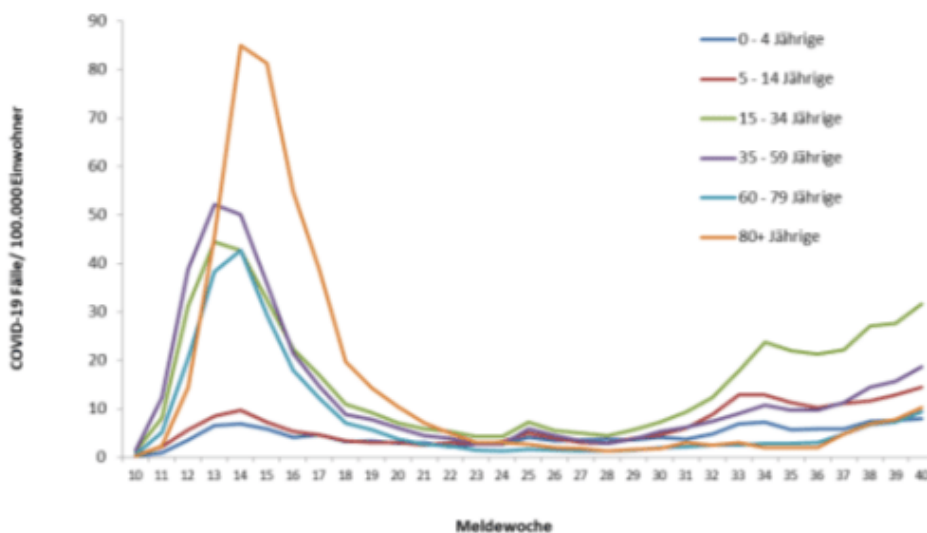


Abbildung 4: Darstellung der übermittelten COVID-19-Fälle/ 100.000 Einwohner in Deutschland nach Altersgruppen und Meldewoche (06.10.2020, 0:00 Uhr)

Quelle: RKI-Lagebericht 6. Oktober

Die Fortsetzung der derzeitigen Maßnahmen, so die Unterzeichner der Deklaration, führe unweigerlich zu höheren menschlichen Kosten als durch den Lockdown vermieden werden könnte, weil notwendige Operationen, z.B. wegen Krebs, nicht durchgeführt werden, weil vorbeugende Untersuchungen nicht durchgeführt, Impfungen nicht vorgenommen und Herz-

Kreislaufleiden, die bei rechtzeitiger Behandlung den Tod der Erkrankten verhindern können, nicht behandelt werden.

Die Unterzeichner der Deklaration fordern daher, die Normalität des Alltags wieder herzustellen, alle einschränkenden Maßnahmen aufzuheben, Arbeitsstätten vollständig zu öffnen, Schulen und Universitäten für normalen Betrieb, also Präsenzseminare und Frontalunterricht zu öffnen und begleitende Maßnahmen, wie soziale Distanz oder Masken zu streichen. Theater, Kinos, Sportstätten, Restaurants, Hotels, Läden, alle Bereiche des öffentlichen Lebens sollen unverzüglich zum Zustand vor der Ankunft von SARS-CoV-2 zurückkehren. Hygienemaßnahmen wie regelmäßiges Händewaschen reichen nach Ansicht der Unterzeichner aus, um SARS-CoV-2 angemessen zu begegnen und auf dem Weg zu Herdenimmunität, also dem Zustand, ab dem sich eine mehr oder minder konstante Anzahl von Personen mit SARS-CoV-2 infiziert, voranzuschreiten.

Niemand solle ältere Menschen daran hindern, am öffentlichen Leben teilzunehmen:

“People who are more at risk may participate if they wish, while society as a whole enjoys the protection conferred upon the vulnerable by those who have built up herd immunity”.

Es wird Zeit, dass die Politik, deren einziges Reaktionsmuster darin besteht, Einschränkungen zu erlassen, deren Mitglieder vollkommen unfähig zu sein scheinen, positiv auf die veränderte Lage von Wissenschaft und Forschung zu SARS-CoV-2 zu reagieren, den neuen Tatsachen, wie sie in vielen Studien zutage treten, Rechnung trägt. Ein erster Anfang wäre gemacht, wenn nicht auf die Anzahl der positiv Getesteten, sondern auf die Anzahl derjenigen reagiert wird, die hospitalisiert werden müssen oder gar an COVID-19 sterben.

Bislang ist die Deklaration vor allem von US-Amerikanern und Briten unterzeichnet. Wer sich an der Deklaration beteiligen will, der kann das hier tun.

Tabelle 3: Die dem RKI übermittelten COVID-19-Fälle nach Geschlecht sowie Anteil Hospitalisierung und Verstorbener für die Meldewochen KW 10 – 40, 06.10.2020, 0:00 Uhr).

KW	Fälle gesamt	Mittel- wert Alter (Jahre)	Männer	Frauen	Anzahl mit klinischen Informationen	Anteil keine, bzw. keine für COVID-19 bedeutsamen Symptome	Anzahl mit Angaben zur Hospitali- sierung	Anzahl hospitali- siert	Anteil hospitali- siert	Anzahl Verstor- ben	Anteil Verstorben
10	892	42	53%	47%	831	7,6%	800	162	20%	12	1,35%
11	6.430	44	56%	44%	5.772	5,2%	5.611	520	9%	85	1,32%
12	22.430	45	55%	45%	20.189	3,8%	19.333	2.203	11%	478	2,13%
13	34.019	48	49%	51%	30.823	3,2%	29.432	5.099	17%	1.449	4,26%
14	36.068	51	45%	55%	31.948	5,3%	31.459	6.049	19%	2.246	6,23%
15	27.163	52	44%	56%	23.546	8,3%	24.023	4.705	20%	1.865	6,87%
16	17.334	51	45%	55%	14.838	11,3%	15.467	3.349	22%	1.209	6,97%
17	12.367	50	45%	55%	10.253	14,0%	10.922	2.218	20%	716	5,79%
18	7.429	48	48%	52%	6.232	17,7%	6.580	1.350	21%	374	5,03%
19	6.220	47	48%	52%	5.211	19,8%	5.595	1.065	19%	250	4,02%
20	4.722	45	49%	51%	3.921	23,4%	4.196	731	17%	157	3,32%
21	3.612	43	50%	50%	2.811	26,4%	3.104	508	16%	109	3,02%
22	3.198	42	51%	49%	2.529	23,4%	2.756	413	15%	61	1,91%
23	2.352	39	51%	49%	1.829	23,2%	2.072	311	15%	44	1,87%
24	2.339	37	54%	46%	1.727	24,4%	2.072	284	14%	31	1,33%
25	4.089	36	59%	41%	2.927	25,2%	3.731	314	8%	35	0,86%
26	3.197	37	55%	45%	2.303	23,3%	2.834	293	10%	22	0,69%
27	2.693	36	52%	48%	2.058	27,0%	2.463	258	10%	26	0,97%
28	2.415	36	56%	44%	1.901	24,4%	2.183	251	11%	22	0,91%
29	3.017	36	53%	47%	2.347	22,8%	2.626	316	12%	30	0,99%
30	3.929	36	52%	48%	3.089	27,1%	3.411	327	10%	31	0,79%
31	4.814	36	50%	50%	3.581	24,5%	4.055	367	9%	31	0,64%
32	6.035	34	54%	46%	4.379	30,4%	5.135	377	7%	29	0,48%
33	7.925	32	53%	47%	5.578	33,4%	6.751	404	6%	27	0,34%
34	9.572	32	55%	45%	6.924	34,9%	8.023	405	5%	25	0,26%
35	8.786	32	53%	47%	6.523	31,1%	7.090	341	5%	14	0,16%
36	8.582	33	54%	46%	6.192	27,2%	6.806	371	5%	30	0,35%
37	9.726	35	52%	48%	6.862	20,3%	7.521	408	5%	40	0,41%
38	12.217	36	51%	49%	8.548	18,7%	9.320	576	6%	44*	0,36%*
39	12.940	37	52%	48%	7.175	18,7%	9.780	631	6%	36*	0,28%*
40	15.241	38	52%	48%	11.197	17,9%	10.774	539	5%	17*	0,11%*

*Daten noch nicht aussagekräftig, da Ausgang der Erkrankungen in diesen Wochen noch unklar

Quelle: RKI-Lagebericht 6. Oktober

ScienceFiles: Bei uns finden Sie die Informationen, die Sie in MS-Medien umsonst suchen.

Unterstützen Sie uns bitte, damit wir Sie auch morgen noch informieren können. **Vielen Dank!**

Spenden



ScienceFiles-Spendenkonten

Achtung: Unsere Kontoverbindung hat sich verändert! Deutsche Bank: Michael Klein
 BIC: DEUTDE33HAN
 IBAN: DE18 8707 0024 0123 5191 00 Transferwise

Europe SA ScienceFiles / Michael Klein BIC: TRWIBEB1XXX IBAN: BE54 9670
1430 1297

Der Berliner Journalist Boris Reitschuster zur Barrington-Erklärung:

**Immer renommiertere „Corona-Ketzer“: Die Great
Barrington.Erklärung – und ihre Vertuschung bei uns**